

Inhaltsverzeichnis

Rörobüchel 3

[<<< zurück](#) | [Sammlung bergmännischer Sagen](#) | [weiter >>>](#)

Rörobüchel

Der reiche Silberfahlerzbau am Rörobüchel unweit [Kitzbüchel](#) soll einem [Traum](#) seine Entstehung zu verdanken haben. Drei Kitzbüchler Bergarbeiter, welche daselbst der Ruhe pflegten, träumten, sie hätten an dieser Stelle reiches [Silbererz](#) gefunden. Sie untersuchten den Platz und fanden richtig das Ausbeißen des dortigen edlen Ganges, auf welchem sodann der Fundschacht als erster Einbau abgeteuft wurde. Nach und nach entstanden mehrere [Schächte](#), die alle eine flache Teufe von 300 bis 500 [Klafter](#) erhielten und einen sehr ausgedehnten [Grubenbau](#) vermittelte.

Die alten Akten über diesen Bergbau sind 1809 beim [Brand](#) von [Schwaz](#), wo die Tirol'sche Bergdirektion ihren Sitz hatte, ein Raub der Flammen geworden – ein unschätzbarer Verlust für die Bergwerksgeschichte!

Quelle: [Friedrich Wrubel](#), *Sammlung bergmännischer Sagen*, 1883; www.geisterspiegel.de

[sagen](#), [wrubel](#), [bergmaennischesagen](#), [bergbau](#), [tirol](#), [kitzbüchel](#), [erz](#), [klafter](#), [schacht](#), [grube](#), [silber](#), [stadtbrand](#), [schwaz](#), [1809](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:bergmaennischesagen012&rev=1677078712>

Last update: **2025/01/30 10:24**

